

JUGENDPARLAMENT



Protokoll der 8. öffentlichen Sitzung des Göttinger Jugendparlamentes

DATUM:	Donnerstag, den 25.03.2021
ORT:	Ratssaal des neuen Rathauses, sowie teilweise über Videokonferenz dazugeschaltet
BEGINN:	15.30 Uhr
ENDE:	18.00 Uhr
ANWESEND:	s. Anwesenheitsliste
TOP 1	Ergänzungen zur Tagesordnung Es sind 23 Parlamentarier*innen anwesend, damit ist das Jugendparlament beschlussfähig. Es gibt eine Ergänzung zur Tagesordnung; als Punkt 7f soll der Bericht der Projektgruppe Cup To Gö angehängt werden. Die Plenarleitung achtet strenger auf die Einhaltung von Redezeiten, um die Sitzungen präzise und kurz zu halten.
TOP 2	Themenspot zu LGBTIQ* von Folke Brodersen Folke Brodersen vom Waldschlösschen Bremke stellt dem Jugendparlament einige Organisationen in und um Göttingen vor, die sich mit der queeren Community beschäftigen. Das Queere Zentrum Göttingen ist davon das größte: Hier gibt es viele Angebote zu Sport und Kultur und auch eine Beratungsstelle. Aus dem Queeren Zentrum Göttingen ging das Projekt equity* hervor, das sich vor allem an Jugendliche im Alter von 14 – 27 Jahre richtet und deshalb besonders interessant für das Jugendparlament ist. Das CSD Göttingen Plenum engagiert sich ebenfalls zum Thema LGBTIQ* und hat jüngst vor dem Hintergrund, dass Polen einige Regionen zu "LGBTIQ*-freien Zonen" erklären wollte, im Europäischen Parlament beantragt, dass ganz Europa zu einer LGBTIQ* Freedom Zone ernannt werden soll. SCHLAU Göttingen klärt in Schulen über geschlechtliche und sexuelle Vielfalt auf, das FILTA-Café und die QueerBar sind Treffpunkte für LGBTIQ*. Von der Uni Göttingen gibt es die Organisationen aqut*, Amnesty International und die Fachgruppe Geschlechterforschung, die sich wie die Aids-Hilfe, VBN und das Bremker Waldschlösschen für die queere Community engagieren. Aktuelle Termine des Queeren Zentrums Göttingen sind der Tag gegen Homo- und Transphobie am 17.5. und der Christopher-Street-Day am 17.7., an dem bei verschiedenen Institutionen nach Forderungen an die Politik bezüglich LGBTIQ* gefragt wird. Dabei kann das Jugendparlament Göttingen das Queere Zentrum Göttingen unterstützen. Hier wird momentan dafür gekämpft, dass Regenbogenfamilien beim Antrag auf Sorgerecht genauso wie alle anderen Familien behandelt werden. equity* arbeitet an Sport- und Freizeitangeboten für queere Jugendliche, außerdem wird eine eigene Lernplattform entworfen.

JUGENDPARLAMENT



G Ö T T I N G E N

TOP 3	Bericht des Präsidiums <ul style="list-style-type: none">• Die Organisation GöttingenZero, mit der sich das Jugendparlament in der letzten Sitzung solidarisiert hat, braucht noch etwa 8 000 Unterschriften, um ihr Bürgerbegehren einzureichen, wofür das Jugendparlament GöttingenZero etwa in den Schulen bekannt machen kann. Elisabeth Knust hat dazu mit dem Klimaexperten König aus dem Umweltausschuss gesprochen, der meinte, dass das Programm von GöttingenZero zu ehrgeizig und kaum umsetzbar sei. Viele Ansätze von GermanZero sind außerdem so nur auf Bundesebene möglich, was die konkrete Umsetzung in Göttingen erschwert. Zu diesem Thema soll Herr König eventuell für den Themenspot der nächsten Sitzung eingeladen werden.• Schon im letzten Jahr sollte es in der Schweiz ein Treffen möglichst vieler Jugendparlamente geben, zu dem wir auch dieses Jahr wieder eingeladen wurden.
TOP 4	Änderung der Geschäftsordnung <p>Um Sitzungen zu entlasten, soll sich das Jugendparlament ab jetzt alle 3 Wochen anstatt von 4 Wochen treffen. Die bereits geplanten Sitzungstermine würden dafür erneuert.</p> <p><u>Dafür, dass die Sitzungen alle 3 Wochen stattfinden:</u> 18 Stimmen <u>Dagegen, dass die Sitzungen alle 3 Wochen stattfinden:</u> 1 Stimme <u>Enthaltungen:</u> Keine Stimmen <u>Nicht abgegeben:</u> 4 Stimmen</p> <p>Beschluss: <i>Ab jetzt finden die Sitzungen des Jugendparlaments immer in einem Abstand von 3 anstatt 4 Wochen statt. Die ursprünglich geplanten Sitzungstermine werden neu verteilt.</i></p> <p>In der Geschäftsordnung des Jugendparlamentes ist festgelegt, dass die Sitzungen alle 4 Wochen stattfinden. Für den beschlossenen Antrag muss diese deshalb geändert werden.</p> <p><u>Dafür, die Geschäftsordnung wie im Antrag formuliert zu ändern:</u> 20 Stimmen <u>Dagegen, die Geschäftsordnung wie im Antrag formuliert zu ändern:</u> Keine Stimmen <u>Enthaltungen:</u> Keine Stimmen <u>Nicht abgegeben:</u> 3 Stimmen</p> <p>Beschluss: <i>Die Geschäftsordnung des Jugendparlaments wird, wie es im Antrag formuliert wurde, geändert, sodass alle Sitzungen ab jetzt in einem Abstand von 3 Wochen stattfinden.</i></p>

JUGENDPARLAMENT



	<p>Um die Wahl der Sprecher*innen in den Arbeits- und Projektgruppen so anonym wie möglich durchzuführen, können die Plattformen Telegram, Google Forms und Menti genutzt werden, aber auch eine Wahl innerhalb einer Videokonferenz ist möglich.</p>
TOP 5	<p>Diskussionsrunde über die Wahrnehmung der Plätze in den Ausschüssen Der Weg in den Stadtrat über die Ausschüsse wird vom Jugendparlament noch kaum genutzt und es wird auch wenig aus den Ausschüssen berichtet. Ausschussvertreter*innen sollen verstärkt darauf achten, ob es wichtige Informationen aus den Ausschüssen gibt, die in den Sitzungen berichtet werden sollen und können notfalls auch ihr Amt ablegen. Für die nächste Sitzung gibt es die Möglichkeit, Herrn Hildmann-Schönbach für den Themenspot einzuladen, der dem Jugendparlament den Ablauf der Ausschüsse noch einmal näher bringt.</p>
TOP 6	<p>Diskussionsrunde über die Parität im Jugendparlament In den Arbeits- und Projektgruppen sind die meisten Sprecher*innen männlich, deshalb soll ab jetzt bei 2 Sprecher*innen innerhalb einer Arbeits- oder Projektgruppe mindestens eine Sprecherin dabei sein. Weibliche Parlamentarierinnen dürfen aber auch nicht dazu gezwungen werden, Sprecherin zu werden. Generell ist die Zahl von weiblichen und männlichen Parlamentarier*innen im Jugendparlament sehr unausgewogen, deshalb sollen auch viele Nicht-Parlamentarierinnen in die Arbeit in den Arbeits- und Projektgruppen eingeladen werden.</p> <p>Jakob Büchner hatte die Idee, an Göttinger Mülleimern sogenannte Pfandringe anbringen zu lassen, in denen Pfand abgestellt werden kann, damit das Sammeln von Pfand einfacher und würdiger gestaltet wird. Darüber soll in der Arbeitsgruppe Umwelt diskutiert werden und der Antrag möglicherweise über den Umweltausschuss in den Göttinger Rat eingebracht werden.</p>
TOP 7	<p>Bericht der Arbeits- und Projektgruppen</p> <ul style="list-style-type: none">• <i>Boden- und Ackerversiegelung</i> In der Projektgruppe befinden sich nur noch 2 Mitglieder, die Aktionswoche mit anderen Jugendparlamenten zum Thema Boden- und Ackerversiegelung soll jedoch trotzdem durchgesetzt werden. Darüber soll in der Arbeitsgruppe Umwelt gesprochen werden.• <i>Projektgruppe Baumpflanzaktion</i> Zur Baumpflanzaktion am 17.4.2021 können Freund*innen mitgebracht werden, die Idee einer Spenden-App wurde jedoch fallengelassen. Stattdessen soll es die Möglichkeit geben, über die Website Geld für die Baumpflanzaktion zu spenden. Es soll außerdem ein Film über die Baumpflanzaktion gedreht werden und ein Spendenspaziergang organisiert werden.• <i>Arbeitsgruppe ÖPNV</i>

JUGENDPARLAMENT



	<p>Um mehr Aufmerksamkeit auf die Forderung auf kostenlose Busfahrkarten auch für Oberschüler*innen zu lenken, möchte die Arbeitsgruppe ÖPNV mit einigen anderen Jugendorganisationen zusammenarbeiten und eine Pressemitteilung dazu verfassen.</p> <p><u>Dafür, mit anderen Jugendorganisationen zusammenzuarbeiten:</u> 13 Stimmen <u>Dagegen, mit anderen Jugendorganisationen zusammenzuarbeiten:</u> Keine Stimme <u>Enthaltungen:</u> 2 Stimmen <u>Nicht abgegeben:</u> 8 Stimmen</p> <p>Beschluss: <i>Es darf auch mit anderen (politischen) Jugendorganisationen zusammengearbeitet werden, um beispielsweise mehr Aufmerksamkeit oder Unterstützung für ein Thema zu gewinnen.</i></p> <ul style="list-style-type: none">• Arbeitsgruppe Website Die Website wurde auf den aktuellsten Stand gebracht und soll jetzt veröffentlicht und weiterhin aktualisiert werden. <p><u>Dafür, die Website zu veröffentlichen:</u> 13 Stimmen <u>Dagegen, die Website zu veröffentlichen:</u> Keine Stimme <u>Enthaltungen:</u> Keine Stimme <u>Nicht abgegeben:</u> 10 Stimmen</p> <p>Auf Wunsch soll zusätzlich noch die Geschäftsordnung des Jugendparlamentes auf der Website veröffentlicht werden.</p> <ul style="list-style-type: none">• Projektgruppe Cup To Gö Es soll demnächst eine digitale Infoveranstaltung organisiert werden, bei der die Projektgruppe vor Organisationen wie etwa Sartorius und den Göttinger Stadtwerken Werbung für FairCup macht, deren Pfandbecher schon in anderen Städten weit etabliert sind. Diese Becher sollen anstelle von To Go Bechern etwa in Bäckereien für einen Pfand von 1,50 € verkauft werden, den Pfandbetrag kann man an verschiedenen Standorten rückerstattet bekommen. Momentan sind etwa 200.000 Becher von FairCup im Umlauf. <p>Für jede Schule wurde ein*e Kommunikationsbeauftragte*r bestimmt, die zur besseren Kommunikation mit den Göttinger Schulen dienen.</p>
TOP 8	Bericht aus den Ausschüssen <ul style="list-style-type: none">• <i>Finanzausschuss, vorgestellt von Mattes Bauer</i>

JUGENDPARLAMENT



G Ö T T I N G E N

	<p>Beim letzten Treffen des Finanzausschusses wurde der Haushaltsplan verabschiedet, viel Geld fließt dieses Mal in Kultur, weniger in Bildung. Es gibt außerdem einen Ansatz für ein Klimabudget.</p> <ul style="list-style-type: none">• <i>Jugendhilfeausschuss, vorgestellt von Yuqi Gardner</i> Themen im Jugendhilfeausschuss sind vor allem die Göttinger Kitas und ein dazu gehöriges Onlineportal.• <i>Ausschuss für Soziales, Integration, Gesundheit und Wohnungsbau, vorgestellt von Daniel Brcina</i> Es geht in diesem Ausschuss viel um Wohnungsbau und Obdachwohnungen, als auch die Groner Landstraße 9a und 9b, in dessen Nähe Einrichtungen für Familien und Kitas entstehen sollen.
TOP 9	<p>Bericht der Geschäftsstelle</p> <ul style="list-style-type: none">• Es soll demnächst eine etwa 2 Stunden lange Demokratiekonferenz geben, bei der das Jugendparlament eingeladen ist, den Oberbürgermeister*innen-Kandidat*innen ihre Fragen zu stellen.• Die Juniorbotschafterin des DFJW hat Kontakt zur Geschäftsstelle aufgebaut, um den sich die Arbeitsgruppe Kontakt zu anderen Jugendparlamenten kümmern wird.• Die Rhetorikworkshops finden statt, da sich alle Parlamentarier*innen davor testen können, sowie Abstand gehalten und Maske getragen wird.• Der Rohschnitt des Filmes für die Demokratiebewegung aus der Ukraine ist fertig und wurde in die Telegramgruppe gestellt.• Die Geschäftsstelle hat das Fluter-Magazin von der Bundeszentrale für politische Bildung abonniert, das sich alle Parlamentarier*innen am Gothaer Platz 3 ausleihen können.• In Göttingen gastiert momentan die Ausstellung "Sei eine Stimme", die sich gegen Rassismus richtet.
TOP 10	<p>Sitzungsende</p> <p>Die nächste Sitzung findet am 30.4.2021 um 15:30 Uhr im Ratssaal sowie digital statt.</p>

Johannes Groothuis

Für das Protokoll

Plenarleitung

Plenarleitung